

1 H 6908 H

Nr. 12 Dezember 1978

Bezugsgeld vierteljährlich 12,00 DM



ESSENER  
SPORTGEMEINSCHAFT  
99/06 E.V.

*Vereins-Nachrichten*

# Alber Spiske

DROGERIE · PARFÜMERIE · FOTO

**Parfümerien und Kosmetik**  
des In- und Auslandes

Essen, Hbf.-Unterführung, West- u. Ostseite  
Hbf.-Halle

Steeler Straße 161 · Tel. 225595

Das  
gute  
Fach-  
ge-  
schäft

1920 — 1960

40 Jahre

Isoliermaterial für die Elektrotechnik

## Löchen, Hollmann & Co.

Essen, Emiliensfr. 14  
Telefon 77 4944

Inhaber: Alfred Stein

### Elektro-

### Industrie-Montage o.H.G.

## Stein & Vendel

Mitinhhaber Alfred Stein

### Gelsenkirchen

Ückendorfer Str. 237



## Hollinderbäumer

Uhren, Schmuck, Bestecke und Trauringe / Reparaturen  
Neuanfertigungen

Steeler Straße 200, Fernruf 284670

## Gaststätte Hubertusburg

E. Stender

Gepflegte Getränke

Gute Küche

Im Ausschank u. a.:



## Krombacher Pils

mit Felsquellwasser  
gebraut

Essen · Steeler Straße 444 · Ruf 281723

Vereinslokal des ESV 99

# Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.

Vereinsanschrift:

Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V., Postfach 464

Geschäftsstelle: Engelsbecke 6a, Tel. 28 25 00

geöffnet: Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr

Konten der ESG 99/06 e.V.

Deutsche Bank Essen: Nr. 733/5540 · Postscheckamt Essen: Nr. 161614-439

Abteilungen:

Badminton, Fußball, Gymnastik, Handball, Hockey, Jedermann, Leichtathletik,  
Schwimmen, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball

Präsident: Paul Leichsenring

Vize-Präsident: Dr. Reinhard Behlke

Präsidium: W. Schulz — M. Rieder — G. Räder — H. Wyrwich

A. Stiene — H. Klotzsche — P. Reuschenbach MdB — K.-D. Tenholter

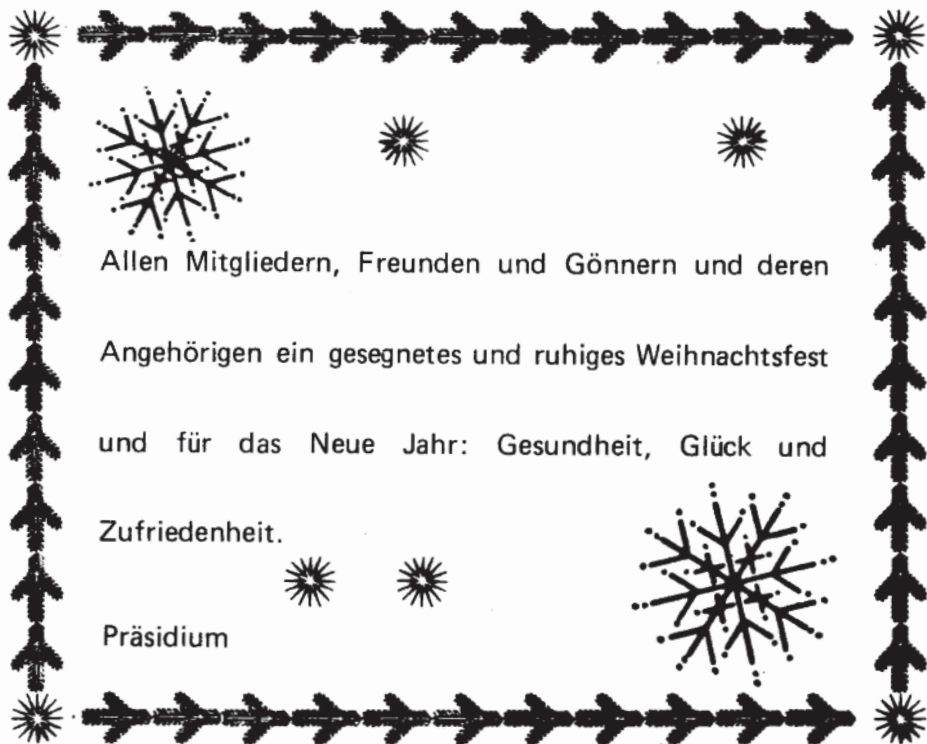
Herausgegeben von der ESG 99/06 e.V.

Zuschriften erbeten an: ESG 99/06 e.V., Postfach 464, 4300 Essen 1

Vereinslokal: „Hubertusburg“, E. Stender, Steeler Str. 444, Ruf 28 17 23

Nr. 4

Dezember 1978



# Mitteilungen an alle Mitglieder!

## Jahreshauptversammlung 1979

Die Jahreshauptversammlung für 1979 mit Neuwahlen des Präsidiums findet  
am Samstag, den 24.3.1979, 10.30 Uhr  
im Vereinslokal „Hubertusburg“

statt.

Tagesordnung und Einladung erfolgen in der nächsten Vereinszeitung sowie in der Tagespresse.

Bitte den Termin jetzt schon im Terminkalender vornotieren.

Leichsenring  
Präsident

Schulz  
Schatzmeister

## ACHTUNG!

### Beitrag 1979:

Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam, daß wir auf der Mitgliederversammlung am 15.4.1978 im Vereinslokal „Hubertusburg“ beschlossen haben, die Beiträge für Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr von **DM 2,50 auf DM 3,50** und bei Senioren von **DM 4,- auf DM 5,- je Monat** zu erhöhen. Der Beitrag ist jährlich im **voraus zu entrichten**.

Konto: Deutsche Bank Essen, Kto.-Nr. 733/5540. Bitte sofort bei Ihrer Bank einen Dauerauftrag einrichten!

Bei den Einzahlungen kommt es immer wieder vor, daß der Absender vergessen wird. Daher nochmals die dringende Bitte: **Absender nicht vergessen, in Druckschrift schreiben, Abteilung angeben und für wen bezahlt wird.**

### Beitragsordnung

1. Der Beitrag ist mindestens vierteljährlich im voraus zu entrichten.
2. Der Beitrag beträgt für Erwachsene pro Monat DM 5,- = DM 60,- jährlich. (wer bis zum 20.1. auf eines unserer oben genannten Konten überwiesen hat, erhält einen Rabatt in Höhe eines Monatsbeitrages von DM 5,- = DM 55,- jährlich) Für Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr beträgt der Beitrag pro Monat DM 3,50 = DM 42,- jährlich (Rabatt DM 3,50 = DM 38,50 bei Überweisung bis zum 20.1.)
3. Nach Erhalt der ersten Beitragsrechnung bei Beitragssäumigen wird eine Verzögerungsgebühr von DM 5,- pro Monat erhoben sowie Porto und Bearbeitungsgebühr pro Mahnung von DM 2,-.

Diese Regelung gilt nicht für die Abteilungen: Badminton, Hockey, Tennis und Tischtennis.



**Aktive haben  
speziell was für  
Sportverletzungen:**

**ETRAT<sup>®</sup>**  
**SPORTGEL**

**Ihr Spezialpräparat**  
bei Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen,  
Blutergüssen und Muskelverkrampfungen.  
ETRAT Sportgel: rezeptfrei, apothekenpflichtig.

Ein Präparat von **Dr. Schwab**



EV75

## 80 Jahre Gerd Hansen

Gerd Hansen dankt hiermit sehr herzlich dem Vorstand und dem Stammtisch „Alte Hubertusburger“ für die Glückwünsche und Angebinde anlässlich seines 80. Geburtstages.

Vielen Dank

### **ACHTUNG!**

Die Berichte für die nächste Vereinszeitung bis zum 17.2.1979 an meine Adresse:  
**G. Räder, Stoppenberger Str. 47, 4300 Essen 1.**

---



## *Volleyball*



Nach nunmehr einjährigem Bestehen der neuen Volleyball-Abteilung wollen wir uns an dieser Stelle einmal vorstellen.

Es fing damit an, daß wir uns im Sommer regelmäßig in der Gruga zum Volleyballspielen trafen. Da wir auch im Winter nicht darauf verzichten wollten, waren wir froh, uns der ESG anschließen zu können. Nach und nach hat sich die Mitgliederzahl von anfänglich 12 auf 32 Spielerinnen und Spieler erhöht.

Die Anfangsschwierigkeiten sind inzwischen größtenteils überwunden, und seit Saisonbeginn spielt unsere 1. Herren-Mannschaft in der Kreisklasse. Nach zwei erfolgreichen Spieltagen haben wir allen Grund, optimistisch zu sein.

Für die Hobbyrunde des Volleyballkreises Essen haben wir eine Mixed-Mannschaft gemeldet.

Unsere Schülerinnen (Jahrgang 1962) würden sich über Verstärkung freuen, damit sie demnächst auch als Mannschaft spielen können. Ähnlich ist es bei unserer Damenmannschaft, die momentan nur aus 3 Spielerinnen besteht. Wir würden uns freuen, bald neue Mitspielerinnen und auch Mitspieler bei uns zu sehen.

Anmeldung bei:

Beate Humann, Bentheimer Str. 14, Tel. 708904, f. weibl. Jugend und Senioren

Bodo Mäuser, Stephensonstr. 1, Tel. 742736, f. männl. Jugend und Senioren

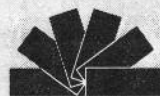
Abteilungsleiter: Herbert Droste, Tel. 285573

Kassenwart: Bodo Mäuser, Tel. 742736

### Spieltage unserer Herrenmannschaft

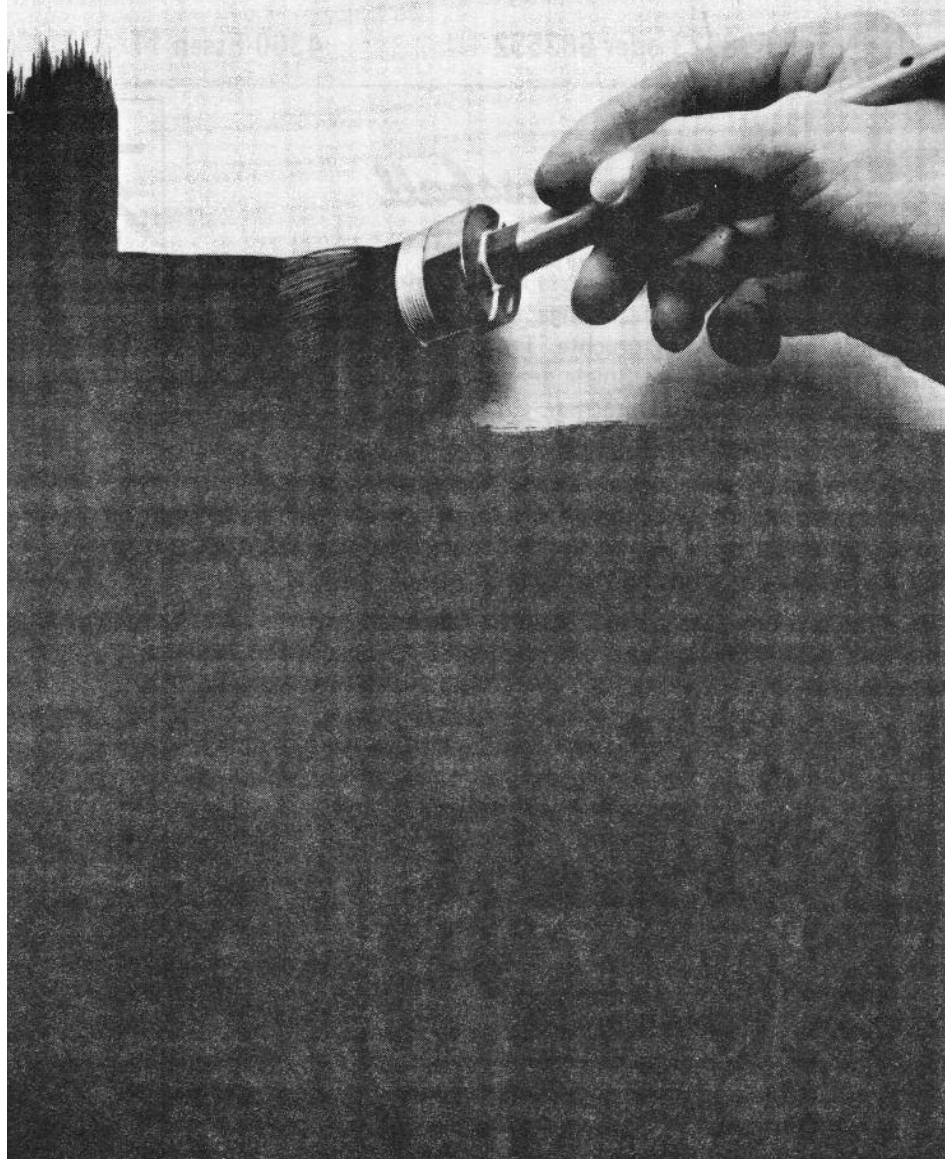
13.1.1979	16 Uhr	Hellwegschule, Franziskanerstr. (Heimspiel)
27.1.1979	15 Uhr	Voßbusch
4.2.1979	10 Uhr	Hauptschule am Bögel
10.2.1979	16 Uhr	Hellwegschule, Franziskanerstr. (Heimspiel)
3.3.1979	15 Uhr	Heinickestr. 8

# Schöner streichen mit Herberts.



**Herberts**

56 Wuppertal,  
Tel. 02 02/89 41



Garten- und Landschaftsbau

(Planung und Ausführung)

Harms u. Kühn

Tel. 698523 oder 683552

4300 Essen 11



## Fussball



Bis zum 3. Dezember hatte die **erste Mannschaft** noch Hoffnungen auf die Herbstmeisterschaft in der Ruhrbezirksliga, doch die Niederlage beim Tabellenführer SV Kupferdreh machte diese zunichte. Trotzdem hat unsere junge Mannschaft in der ersten Serie ausgezeichnete Spiele gezeigt und wird sicherlich bei der Titelvergabe noch ein ernstes Wort mitsprechen. Zu beklagen ist die Heimschwäche, denn auf der Hubertusburg wurden fünf Punkte abgegeben.

In der Kreisliga A steht unsere **zweite Mannschaft** derzeit im unteren Tabellendrittel. In der letzten Zeit mußten wir einige unglückliche Niederlagen hinnehmen und der Sturm ist mehr als harmlos. Wir hoffen jedoch, daß das angesteuerte Ziel, die Tabellenmitte, erreicht werden kann.

Zum Ausklang des Jahres danke ich den Freunden, Helfern und Gönnern unserer Abteilung und wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 1979.

Nachfolgend die Termine der 1. Mannschaft für die 2. Serie mit den voraussichtlichen Anstoßzeiten:

7.1.79	Fr. ESG – Rot-Weiß Amateure	11.00 Uhr
14.1.79	Heisingen – ESG	11.00 Uhr
21.1.79	ESG – Katernberg 19	11.00 Uhr
28.1.79	SV Borbeck – ESG	11.00 Uhr
4.2.79	ESG – Kray 04	14.30 Uhr
11.2.79	T. Überruhr – ESG	14.30 Uhr
18.2.79	ESG – Steele 03	11.00 Uhr
25.2.79	N (Karneval)	
4.3.79	Tgd. Essen-West – ESG	11.00 Uhr
11.3.79	ESG – FC Stoppenberg	11.00 Uhr
18.3.79	N	
25.3.79	Tura 86 – ESG	11.00 Uhr

Huppers



# Warsteiner Stuben

Der gemütliche Treffpunkt

am

Wasserturm

Gesellschaftszimmer - erstklassige Küche



Inh. Richard Winter

Steeler Str. 183 Tel. 28 24 91



# Fussball - Jugend



Kurz vor Beendigung der 1. Serie muß festgestellt werden, daß unsere 14 Jugendmannschaften nicht ganz so erfolgreich waren wie im Vorjahr.

Die **A-1-Jugend** hat nach Niederlagen gegen ESV 1910/21 (2 : 1) und SV Kupferdreh (7 : 1) sowie einem torlosen Unentschieden bei Fortuna Bredeney bereits fünf Verlustpunkte. Es dürfte äußerst schwierig sein, den Spitzenreiter Kupferdreh (zwei Verlustpunkte) noch abzufangen.

In der Niederrheinliga steht unsere **B-1-Jugend** derzeit mit dem ETB punktgleich auf dem dritten Rang hinter Rot-Weiß und Polizei SV. Unsere Mannschaft spielt zu unterschiedlich. Im Pokal wurde Rot-Weiß an der Hafestraße ausgeschaltet, während es eine Woche später im Meisterschaftsspiel eine klare 3 : 1-Niederlage gab.

Recht ordentlich hat sich bisher unsere **B-2** geschlagen. Sie spielt nur mit B-1-Mannschaften in einer Gruppe und belegt mit 10 : 4 Punkten und 15 : 18 Toren den zweiten Tabellenplatz.

Unser Paradepferd ist auch in dieser Saison wieder die **C-1**. Sie führt mit 21 : 1 Punkten und 51 : 4 Toren unangefochten die Tabelle der **Niederrheinliga** Gruppe 4 an und wurde **Herbstmeister**. Auch in den Pokalspielen ist unsere Mannschaft noch unbesiegt. Aufgrund der guten Leistungen erhielten alle Spieler eine Sporttasche und einen Freizeitanzug.

Viel Freude bereitet uns auch die **C-2-Mannschaft**, die in einer C-1-Gruppe gemeldet wurde. Mit 14 : 0 Punkten wurden unsere Jungen **Herbstmeister**, so daß die berechtigte Hoffnung besteht, daß wir in die Leistungsklasse des Kreises aufsteigen.

Die **D-1-Jugend** steht mit 14 : 2 Punkten auf Rang 1 der Bestengruppe. Die unglückliche Niederlage bei Teut. Überruhr wurde durch einen Sieg über ETB wettgemacht. Im oberen Tabellendrittel stehen unsere **D-2** (10 : 4 Punkte) und die **D-3** (7 : 5 Punkte). Beide Mannschaften haben gute Fortschritte gemacht und können noch weiter nach vorne kommen.

Mit 16 : 0 Punkten wurde auch die **E-1** Herbstmeister und auch im Pokalwettbewerb wurden alle Gegner ausgeschaltet.

Unsere **E-2-Jugend** hat es unter E-1 Mannschaften natürlich sehr schwer und steht mit 4 : 8 Punkten im unteren Tabellendrittel.

Recht gut geschlagen hat sich unsere **E-3-Jugend**; sie nimmt mit 8 : 6 Punkten einen guten Mittelplatz ein.

Auf Rang zwei steht derzeit unsere **F-Jugend**. In Steele 03 gab es eine Niederlage, doch wollen unsere Jungen diese im Rückspiel unbedingt ausbüßeln.

Für die im ablaufenden Jahr geleistete Arbeit an unseren über 300 jugendlichen Fußballern danke ich allen Trainern und Betreuern und wünsche allen weiterhin viel Erfolg!

Huppers – Jugendleiter

URLAUB IN ALLE WELT MIT „GLÜCKSREISEN“

Anmeldung :

# H. Zander

Lotto – Toto

Schreibwaren – Tabakwaren

43 Essen, Schwanenbuschstraße 177 Telefon 28 43 66

GASTSTÄTTE

# „Elisen Klause“

gepflegte Getränke - kalte Küche

**Vereinslokal EINTRACHT 76 e.V.**

**Helmut Scheuschner**

43 Essen 1, Tel. 226922 . Frillendorfer Str. 30 Elisenplatz

**Zeitschriften,  
Schreibwaren, Getränke,  
Spirituosen,  
Süßigkeiten, Lebensmittel,  
Tabakwaren.**

## **Friedrich Scheuschner**

**Frillendorfer Str. 30, Elisenplatz**

**43 Essen 1, Tel. 231169**



**Fußball**

# A. H. Mannschaft

Schon vor dem letzten Spiel kann man sagen, daß wir ein erfolgreiches Jahr hinter uns haben. Mit den Ergebnissen können wir zufrieden sein, an der Trainingsbeteiligung zeigen sich Einsatz und Interesse aller und die gute Kameradschaft ist besonders zu loben. Vielleicht zeigt sich hinsichtlich der Kameradschaft schon, daß ältere Menschen einfach deshalb enger zusammenrücken, weil die sonstigen Möglichkeiten weniger werden. Was wird das im Altersheim ein Gedränge geben.

Die vernichtende Niederlage bei Rot Weiß Essen zeigte uns mehr als deutlich, wie unsere anderen Gegner einzuschätzen sind. Hier trafen wir auf einen Gegner, der uns an diesem Tage in allen Belangen überlegen war. Hoffentlich erhalten wir Gelegenheit, diese Schlappe wettzumachen, indem wir uns auf ein Rückspiel besser vorbereiten. Wie ich feststellte, haben fast alle Spieler die Nacht vor dem Spiel bei Sparkastenleerung, Betriebsfesten oder sonstigen Feiern verbracht. Alle zusammen hatten kaum mehr geschlafen als ein solider Sportler allein benötigt. Des Fußballspielers Uhl ist des Gastwirtes Nachtigall.

Am 15.12.78 findet in der Gaststätte Jägersruh die diesjährige Altherren-Versammlung statt, und am 6. Januar beginnt schon das neue Fußballjahr.

Die Ergebnisse:	2. 9.78	ESG — SUS 05	9 : 0	
	6. 9.78	Wattenscheid 09 — ESG	7 : 2	
	16. 9.78	Bor. Velbert — ESG	3 : 1	
	23. 9.78	ESG — Erkrath 1919	3 : 2	
	27. 9.78	OSC Rheinhausen — ESG	2 : 1	
	30. 9.78	SG Wissen — ESG	2 : 4	
	7.10.78	Düsseldorf 99 — ESG	0 : 2	
	14.10.78	ESG — Alem. Düsseldorf	6 : 1	
	21.10.78	Fort. Bredeney — ESG	0 : 4	
	28.10.78	ESG — Sportfr. Katernberg	2 : 2	
	4.11.78	ESG — Sportfr. Stoppenberg	8 : 2	
	11.11.78	ESG — SG Welper	2 : 2	
	18.11.78	Solingen — ESG	2 : 6	Hartmut
	2.12.78	Rot-Weiß Essen — ESG	5 : 0	Lehmann

**FLEUROPO Dienst**  
**BLUMENHAUS**



**Brüno Lüntz**

43 Essen-Heisingen  
Heisinger Str. 488 · Ruf 460762





**Alfred Ewers**

## **Bedachungsartikel-Großhandlung**

**4300 Essen-Bredeney**

**Meisenburgstraße 35**

**Telefon (0201) 41447**

# **VELUX-Fenster**



*Tennis*



Die Saison ist vorbei, der Wettergott hat uns gewiß nicht verwöhnt. Das war der mieseste Tennissommer seit Jahren! Nicht nur unser Clubwirt hatte Grund zu klagen. Dafür gab es den sonnigsten November des Jahrhunderts. Ein schwacher Trost! Unser Anlagenwart hatte ein Einsehen! Er ließ die Netze bis zum ersten Frost draußen, um den Tennisfanatikern die Chance zu geben, noch rasch ihre Darmbespannung der klaren, doch feucht-kalten Witterung des Altweibersommers zu opfern. Leider wurde es zu früh dunkel, so daß man im siebten Satz doch abbrechen mußte. Mutige Pioniere sprechen bereits von einer Flutlichtanlage für die nächste Saison. (Damit meinen sie nicht das Modell „Tennisparty“: Fackeln an den Spielfeldrändern umgeben von (Sekt-)Flaschenbatterien, um die trockene Luft feucht zu halten). Große Pläne! Jedoch eine äußerst dünne Finanzdecke, unser Problem seit Jahren!

Zahlreiche Vorschläge sind an den Vorstand herangetragen, diverse Kritikpunkte genannt worden; nicht zuletzt auf dem lange geplanten und vorbereiteten Aus-

Wenn Blumen, dann.....

## Blumen ARNTZEN

Stoppenberger Straße 9 · 4300 Essen 1

Tel. (02 01) 22 40 98 (32 10 88)

**Schnitt- und Topfblumen**

**Kränze – Geschenke**

**Glas – Porzellan – Keramik**

**Vollklimatisierte Räume**

sprache- und „Meckerabend“ Anfang November, bei dem leider einige „Hauptmeckerer“ vermißt wurden. Fazit: Es kann nur besser werden.

Einige dieser Hinweise werden bereits in konkreten Planungen verfolgt, wobei hiermit vorgewarnt werden soll: Der Vorstand wird sich demnächst erlauben, an verschiedene Mitglieder heranzutreten, um ihre Tatkraft, bzw. ihre Sachkenntnis im Interesse des Vereins auszunutzen. Die Last muß nicht zuletzt aus Gründen sportlicher Fairness unbedingt auf mehrere Schultern verteilt werden. Immerhin arbeiten Vorstandsmitglieder ehrenamtlich und können nicht an mehreren Orten zugleich sein. U. a. vermissen wir konstruktive Initiativen unserer Jugendlichen, die gerade in der Tennisabteilung bisher von Aufgaben für die Gemeinschaft weitgehend verschont geblieben sind. Die Themen „Spleiplatz“ bzw. „Jugendraum“ werden noch an anderer Stelle abzuhandeln sein.

Nichtsdestoweniger weisen wir schon jetzt vorsorglich auf die Hauptversammlung hin (voraussichtlich zweite Hälfte Februar '79), auf der wahrscheinlich sensationelle Neuerungen bekanntgegeben werden können. (Neugierig geworden? Es wird nichts verraten. Es lohnt sich, zur Hauptversammlung zu kommen!)

Wünsche zur Tagesordnung bitte rechtzeitig und **schriftlich** an den 1. Vorsitzenden senden.

Den gesellschaftlichen Höhepunkt bildete wieder die Tennisfete, der große Abend unseres Vergnügungswartes Christian Barczewski. Der Versuch, in neuen Räumen (Hotel Bredene) zu feiern, darf wohl als gelungen bezeichnet werden: Zentrale Lage, geschmackvolle Dekoration, großzügiges Platzangebot usw., dazu eine begeisternde Band („Starfighters“), die sogar die Tanzpausen (in voller Lautstärke) überbrücken konnte. Einige alte „Jazzer“ hatten feuchte Augen (Skiffle-Revival etc.!!!). Ein tolles Rahmenprogramm (ein Duo extra aus Brasilien eingeflogen), die altbewährte Tombola, bei der wegen der höherwertigen Preise auch eine Lospreis-erhöhung den reißenden Absatz nicht bremsen konnte. Viele Tennisfreunde, die sich in den unteren Grillräumen gerade gestärkt hatten, bekamen keine Lose mehr mit. Eine – alles in allem – runde Sache! Und ein würdiges Gegenstück zur gelungenen Tennisparty im Clubhaus vor zwei Monaten.

#### **Bürobedarf**

Wir liefern ein komplettes Programm für jeden Bürobedarf. Auch im Spezialbedarf sind wir leistungsfähig, wie z. B. bei Sonderanfertigungen von Sichthüllen, Ringbüchern, Prospekt- und Werbemappen

#### **Büroeinrichtungen**

Durch unsere leistungsstarken Hersteller: CEKA-Büroeinrichtungssysteme, Kondor-Chefzimmer, Stoll-Giroflex-Sitzmöbel, die wir vertreten, können wir alle Einrichtungsprobleme optimal lösen.

#### **Zeichengeräte – Zeichenbedarf**

Hier sind wir ein führendes Fachgeschäft. Nur Geräte und Materialien, die wir mit unseren Kunden geprüft haben, empfehlen wir dem Fachmann. Auf die Fachbereiche Architektur-, Ingenieur- und Grafikbedarf haben wir uns spezialisiert.

#### **Lichtpaus- und Kopiersysteme**

Für diesen Bereich können wir eine langjährige Erfahrung nachweisen. Wir haben dabei stets die Devise gehabt: Erst beraten – dann verkaufen – immer guten Service.

#### **Klebstoffe – Klebebänder**

Als Fachgroßhändler der 3M Deutschland lösen wir viele Klebprobleme.

# **Heinz Haunerland** GmbH & Co KG

Alfredstr. 148 · 4300 Essen 1 · Tel. (0201) 4 19 09 · Eigener Parkplatz – Einfahrt Norbertstr. 5

## *Paul Thude*

### **ELEKTROMEISTER**

Elektroanlagen – Antennentechnik

Frintroper Straße 38

Telefon 68 20 09

4300 Essen 11

# Mittelklasse für Familienkasse!

## TAUNUS > RUHR <



Das Zeichen der  
Vernunft.

1600 ccm, 72 PS, Sportfelgen, Intervallschalter, H-4-Licht, 2türig



# Reintges

4300 Essen 1 — Rellinghauser Straße 400 — Telefon (02 01) 27 00 03-6

\* Jetzt auch in Steele am Parkhaus Bochumer Straße

Unser Service Ihr Vorteil — Ihr Gebrauchtwagen unser Problem



nach der Hinrunde. Ärgerlich ist nur, daß leicht der eine oder andere Punkt noch zu holen gewesen wäre, so daß die Erringung der Herbstmeisterschaft durchaus im Bereich des Möglichen lag. Eine unnötige 1 : 2-Niederlage beim Club Raffelberg, der damit seinen ersten Saisonsieg schaffte, ein verschenkter Punkt bei Düsseldorf 99 und die fast schon standesgemäße 0 : 1-Niederlage gegen den Lokalrivalen HTC Kupferdreh gehörten zu weniger schönen Ereignissen der ersten Feldrunde. Höhepunkte dagegen waren der klare 3 : 0-Erfolg über Blau-Weiß Köln und im torreichsten Spiel der Saison der überraschende 4 : 3-Sieg gegen den Düsseldorfer HC. In dieser Begegnung hatte Bernd Grote wieder einmal einen Glanztag erwischt, als er drei Treffer erzielte. Das vierte Tor steuerte Spielertrainer Gerd Schmidt mit seinem ersten Treffer in einem Punktspiel für den HCE bei.

Mit nur zwei Punkten Rückstand zu den beiden führenden Mannschaften DSD Düsseldorf und HTC Kupferdreh ist das Rennen um den Einzug in die Bundesliga-Aufstiegsrunde noch offen. Der HCE wird auf jeden Fall bei der Vergabe des Titels noch ein Wörtchen mitsprechen.

Im Gegensatz dazu muß in der Hallenhockey-Oberliga wieder um den Klassenerhalt gezittert werden. Allerdings soll es diesmal nach Möglichkeit nicht ganz so spannend wie im Vorjahr werden, als erst in der letzten Sekunde mit dem 7 : 6-Sieg über den VfB Marl-Hüls dem Abstieg entronnen wurde. In dieser Saison dürfte allerdings der im Vorjahr erzielte fünfte Platz zum endgültigen Klassenerhalt nicht ausreichen, da mit einem Abstieg eines westdeutschen Teilnehmers aus der Bundesliga zu rechnen ist. Die beiden Tabellenvorletzten tragen dann ein Entscheidungsspiel um den dritten Absteiger aus. Ziel der Mannschaft um Spielertrainer Schmidt muß also der vierte Platz sein. Hier wird voraussichtlich den Begegnungen mit dem Aufsteiger Schwarz-Weiß Neuss und dem Marienburger SC Köln die entscheidende Bedeutung zukommen.

Zum Auftakt der zweiten Saison in der Hallenhockey-Oberliga gab es gegen den Düsseldorfer HC eine nicht überraschende 5 : 6-Niederlage, die zwar knapp, aber letztlich verdient ausfiel. Die zum Klassenerhalt nötigen Punkte müssen in erster Linie in der eigenen Halle an der Klapperstraße in Übrerruhr geholt werden. In der vergangenen Saison hat es sich gezeigt, was der Heimvorteil ausmacht. Alle sieben Punkte wurden zuhause nicht zuletzt dank der hervorragenden Unterstützung der Zuschauer erreicht. Auch in dieser Spielzeit darf die Mithilfe des Publikums nicht fehlen!

Hier nun die Termine für die zweite Serie:

- 7.1. Düsseldorfer HC – HCE
- 14.1. HCE – HTC Kupferdreh, 15 Uhr Klapperstraße
- 20.1. Bonner THV – HCE
- 21.1. HCE – Marienburger SC, 10 Uhr Klapperstraße
- 28.1. HCE – SW Neuss, 11 Uhr Klapperstraße.

Nach einem glänzenden Start mit 3 : 1 Punkten kam auf einmal Sand ins Getriebe der **zweiten Mannschaft**. Durch Niederlagen gegen den VfL Bochum (1 : 2) und Preußen Duisburg II (0 : 4) rutschte man in die Nähe des Tabellenendes. Mit dem Abschluß der Hinrunde bei 5 : 7 Punkten und 4 : 8 Toren kann man aber letztlich zufrieden sein. Immer noch nicht geklärt ist die Abstiegsfrage in der ersten Be-

Nach altem Brauch fand die Ehrung der Vereinsmeister auf der Fete statt. Diese Gelegenheit ließ unser 1. Vorsitzender sich natürlich nicht nehmen. Er überreichte eigenhändig – unterstützt von Sportwart (w) Maria Hauser – Pokale und Urkunden, wobei seine launigen Worte durch ein falsch geschaltetes Mikrophon leider nicht alle Gäste erreichen konnten. Deshalb hier noch einmal unsere diesjährigen Vereinsmeister:

- Dameneinzel: Margret Fischer (7 : 5, 6 : 3 über Angela Marzilger)  
Herreneinzel: Manfred Lettau (6 : 2, 6 : 0 über Alfons Aulbach)  
Damendoppel: Margret Fischer/Cornel Sommer  
(6 : 3, 7 : 5 über Marianne Schürenberg/Maria Hauser)  
Herrendoppel: Axel Koch/Manfred Lettau  
(7 : 5, 6 : 2 über Lothar Bucksath/Teja Holtmann)  
Mixed: Margret Fischer/Jürgen Schürenberg  
(6 : 3, 7 : 6 über Christel Holtmann/Lothar Bucksath)

Herzliche Gratulation!

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle auch den Schleifchensiegern beim Mixed-Turnier zum Saisonausklang, Frau Bodemann und den Herren Schuhmacher und Seifert.

Es fanden sich in den Siegerlisten auch diesmal wieder einige Namen, die der Graveur schon zu kennen scheint. Doch – wie man hört – der Nachwuchs trainiert im Winter eifrig.

Auch während der Wintermonate sind die Aktivitäten keineswegs gering. Erinnerung sei nur an die Fahrrad-Rallye, ausgerichtet und geleitet von unserem Profi Wolfgang Schulz. Oder an die Fußballgruppe, die sogar samstags zu Bundesligazeiten gegen eine der angeblich besten Essener Lehrermansschaften anzutreten wagt.

Auch die Gruppe der Waldläufer wird jedesmal größer (Interessenten bei Heinz Haunerland oder Teja Holtmann melden). Gelaufen wird am Sonntagmorgen durch Haarzopfer Talgründe. Anschließend besteht Gelegenheit, im Clubhaus Imbiß und Getränke zu sich zu nehmen. Leider ist durch ein Versehen das Winterprogramm der wie immer rührigen Senioren nicht allen Interessenten zugegangen. Vielleicht sollte man sich mal erkundigen? (z. B. bei Wilhelm Spoden oder bei Fritz Heidemann oder bei Erich Liesner . . .)

Allen Club- und Abteilungsmitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche zum Neuen Jahr.

Der Vorstand der Tennisabteilung  
(Ws)



*Hockey*



Insgesamt zufriedenstellend schloß der HCE die erste Serie in der Feldhockey-Oberliga ab. Mit 8 : 6 Punkten und 9 : 6 Toren rangiert man auf dem dritten Platz. Dies ist im übrigen das bisher beste Abschneiden der **ersten Mannschaft** in der Oberliga

The background of the advertisement is filled with numerous stacks of money, each tied with a rubber band. The stacks vary in size and are scattered across the page, creating a sense of abundance and wealth. The money appears to be banknotes, with some showing a portrait of a woman.

# Wer mit dem Geld rechnet, rechnet mit der SPARDA

Die SPARDA in Essen ist eine Bank, mit der Eisenbahner seit über 70 Jahren gut rechnen.

- Wir führen Lohn- und Gehaltskonten kostenlos.
- Spareinlagen zu besonders hohen Zinsen.
- Sparbriefe von 100 DM bis 5.000 DM.
- Wir machen Vermögen aus Ihrem Geld durch Prämiensparen und vermögenswirksames Sparen.
- Wir geben Ihnen Kredite und Darlehen zu sehr günstigen Konditionen.
- Wir besorgen Ihnen Reisezahlungsmittel für Ihren Urlaub und führen zwischenzeitlich fällige Zahlungen durch.

Wo können Sie mit Ihrem Geld besser rechnen? Die SPARDA in Essen macht das, was Sie von einer Bank erwarten

**sparda**  
**Ihre Bank**

Eisenbahn-Spar- und Darlehnskasse Essen eG, Kruppstraße 39,  
4300 Essen 1

# Deutsches Stern Pils



**Das Qualitätsversprechen**

zirksliga, da hier nur sieben Mannschaften vertreten sind und es somit eigentlich keinen Absteiger zu geben brauchte. WHV-Sportwart Friedhelm Krauss (Mönchengladbach) läßt sich bei dieser nicht schwierigen Frage unverständlich viel Zeit.

Einen bösen Dämpfer erfuhr die zweite Mannschaft in den Meisterschaftsspielen in der Halle. Mit berechtigten Hoffnungen auf einen Aufstieg gestartet konnte nur TuS Rheinberg mit 16 : 2 bezwungen werden. Niederlagen gegen Raffelberg (3 : 7), Preußen Duisburg (3 : 6) und Eintracht Duisburg (4 : 5) warfen unsere Vertretung schon frühzeitig aus dem Rennen.

Endlich einmal einen durchschlagenden Erfolg erlebte unsere **Damenmannschaft** auf dem Feld. Mit 10 : 2 Punkten wurde sie Herbstmeister! Die einzige Niederlage kassierte man mit 0 : 3 beim SSV Hagen. Kurios bei diesem Spiel war, daß die Hagener nur mit acht Spielerinnen antraten und dennoch so klar gewannen. In der zweiten Serie gilt es nun, den ersten Platz zu verteidigen und damit den Sprung in die Verbandsliga zu schaffen. Allerdings wird in der Hinrunde und vielleicht auch darüber hinaus Anne Siebrecht fehlen, die zum ETB Schwarz-Weiß zurückkehrte.

Manfred Leufgen

## *Gaststätte*

### **„Auf der Krimm“**

Inh. Hannelore Dreyer, Krimmstr. 14

4300 Essen 14, Tel. 51 23 45

Vereinslokal „Rot-Weiß auf der Krimm“

Verkehrslokal der ESG 99/06 Tischtennis- und Fußballabteilung



## *Tischtennis*



Die Saison wurde für die einzelnen Mannschaften doch mehr oder weniger schwieriger als erwartet. Zwei Mannschaften kämpfen gegen den Abstieg.

Die **1. Herren** mußte in der Bezirksklasse gegen Mülheim, Freisenbruch und Mussum die ersten Gegenpunkte hinnehmen, schlug dafür aber den bisher ungeschlagenen Spitzenreiter Frohnhausen und liegt nun an dritter Stelle. Mit etwas Glück ist eventuell ein Platz für den Aufstieg zu erreichen.

Die **2. Herren** hat sich auf dem Weg zum Wiederaufstieg bisher keine Steine in den Weg legen lassen und führt ungeschlagen die Tabelle zusammen mit Schönebeck an. Beim Lesen dieser Zeilen haben die Mannschaften gegeneinander gespielt, so daß entweder die alleinige Tabellenführung da ist oder der 2. Platz.

Die **3. Herren** hat eine relativ schwere Gruppe erwischt und bemüht sich, aus dem unteren Tabellendrittel herauszukommen.

Die **4. Herren** hat nach den ersten drei Punkten bisher nur noch Niederlagen bezogen und muß in den letzten Spielen gegen Holsterhausen und Kupferdreh unbedingt gewinnen, will man nicht sofort wieder absteigen.

Die **5. Herren** hat ihr erstes Spiel gewonnen. Der Mannschaft ist ein Lob zu zollen, da sie aufgrund des Ausfalls von Spielern oft nur mit 5 Mann antreten kann und damit sofort zwei Punkte dem Gegner schenkt.

Die **1. Jugend** hat sich nach dem schlechten Saisonstart auch gefangen und hat die ersten Erfolge errungen. Der Weggang von Bahr und Flaßhove hat sich hier doch bemerkbar gemacht.

Die **2. Jugend** hat das Pech in einer Gruppe zu spielen, in der nur noch Erstvertretungen eines Vereins vertreten sind und hat hier naturgemäß einen schweren Stand. Zur Zeit befindet man sich am Tabellenende.

Die **1. Schüler** hat an die Leistungen der vergangenen Saison angeknüpft und liegt wieder auf dem ersten Tabellenplatz.

Die **2. Schüler** behauptet in ihrer Gruppe einen guten Mittelplatz mit ausgeglichenem Punktestand.

Die Schüler sind es auch, die z. Zt. im Kreis Essen von sich reden machen. In der Schüler-Rangliste für 1978/79 belegt Rolf Nobis bei den Schülern A den 8. Platz und Andreas Mattisek bei den Schülern B den 7. Platz. Beim 1. Bezirksranglistenturnier der Schüler B belegte A. Mattisek in seiner Gruppe den ersten Platz vor Goletz (SVM). Rolf Nobis hat am Schüler A Sichtungsturnier in Dinslaken teilgenommen.

Aus terminlichen Gründen konnte in diesem Jahr das traditionelle Herbst-Pokal-Turnier nicht ausgetragen werden, soll aber im Frühjahr 1979 nachgeholt werden.

Aber auf unser Weihnachtsturnier verzichten wir nicht. Wie jedes Jahr am letzten Samstag vor Weihnachten. Diesmal am 23.12.78 um 14.30 h in der Turnhalle der Pestalozzi-Schule in der Mathilde-Kaiser-Straße. Wie immer spielen alle Teilnehmer in einer Gruppe im Doppel-KO-System. Alle Teilnehmer bringen bitte ein Geschenk von ca. 7,- DM mit.

Der Vorstand der Tischtennis-Abteilung wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 1979.

R. Müller

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß alle Mitglieder der Tischtennis-Abteilung den Beitrag ab 1979 direkt an die Tischtennis-Abteilung zahlen. Der Beitrag wird nicht mehr durch die Post kassiert. Alte Daueraufträge (Postscheckamt und Deutsche Bank) müssen gekündigt werden.

Für die Tischtennis-Abteilung ist der Vereinsbeitrag und der Abteilungsbeitrag sowie alle anderen Zahlungen nur noch auf das Konto 206 330 bei der Volksbank Essen (BLZ 360 603 87) zu überweisen.

**ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG**

**Parkett**  
**ANTON STIENE**

43 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TEL. 28 63 59

**Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:**

Neuverlegung. Verlegung auf alle alten Fußböden, Reparaturen, ab schleifen  
und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen.



Bauunternehmung - Rohrleitungsbau

**Alfred Möhlenbruch**

Essen-Bergeborbeck, Heegstr. 42



**Heinz Depiereux K.G.**

**Spedition und Lagerung**

43 Essen, Frillendorfer Str. 150 b · Tel. 28 58 62

**ELEKTRO STRUCK**

Inh. Manfred Struck

Elektro-Installationen · Beleuchtungskörper  
Nachtstromspeicheranlagen

Essen · Steeler Straße 167 · Ruf 28 69 36

**SCHÖNER WOHNEN mit HOLZ**

- Verbretterungen
  - Danzer- und Atex-Paneele
  - Türelemente mit fertiger Oberfläche
- in vielen Holzarten

Gute Parkmöglichkeit mo-fr 7.30-16.30 Uhr

sa 8.30-12.00 Uhr

43 ESSEN Frillendorfer Straße 148



HUBERT VON DER

**STEIN KG**

HOLZHANDLUNG

Telefon \* 28 60 61



**Feinste Juwelen eigener Herstellung!**  
Uhrenmarken: Bulova/BWC/Citizen/Junghans

Steeler Straße 256      Telefon 28 79 09

**Feinstes Bleikristall der Graf Schaffgottsch'schen Josephinenhütte**

Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel  
Lotto · Toto  
Wertmarken und Streifenkarten der EVAG

## **E. Schäfermeyer**

Essen-Huttrop  
Steeler Straße 426 · Fernsprecher 27 71 23



**STEINEBACH  
RAUM  
&  
GESTALTUNG**

CHRISTIAN STEINEBACH  
GROSS- & EINZELHANDEL  
4300 ESSEN 1  
Steeler Str. 246-250  
Sa.-Ruf (02141) 283075  
Tapeten · Farben · Teppiche  
Malerbedarf  
Bodenbeläge · Gardinen

## **Gaststätte „Jägersruh“**

Inh. Rolf Mohnhaus

43 Essen, Steeler Straße 375, Telefon 28 51 65

**Gesellschaftsräume für Familienfeiern und Festlichkeiten**

**Vollautomatische Kegelbahn**

**Verkehrslokal der ESG 99/06**